

Technische Daten

Eröffnung	18. Juli 1885
System	Standseilbahn mit Pendelbetrieb und zwei Wagen auf gemeinsamem Trassee, Ausweiche in der Streckenmitte, Trassee auf Stahlbrücken- konstruktion
Anlage	1885: Wasserballastbetrieb, 3 Schienen (die mittlere in beiden Richtungen benutzt, 4 Schienen in der Ausweichstelle), Bremszahnstange System Riggenbach 1974: Umbau auf elektrische Traktion, Antrieb in der Bergstation, 2 Schienen (4 in der Ausweichstelle, System Abt)
Hersteller	Antriebsausrüstung mechanisch: Garaventa AG, Goldau Zugseil: Fatzer AG, Romanshorn Antriebsausrüstung elektrisch, Fernsteuerung, Fernmeldeeinrichtung: Frey AG, Stans Antriebsmotor: ABB Ltd, Zürich Getriebe: Kissling AG, Bachenbülach Wagenkasten: Gangloff AG, Bern Fahr- und Bremswerk sowie Brückenkonstruktion: Von Roll AG, Bern
Talstation	Bern Marzili, Perronhöhe 507,1 m ü. M.
Bergstation	Bern Bundesterrasse, Perronhöhe 539,3 m ü. M.
Höhenunterschied	32,2 m
Neigung (konstant)	32,3%
Horizontale Länge (Haltepunkte)	99,7 m
Schräge Länge (Haltepunkte)	104,7 m
Schräge Länge (Schiene)	110,8 m
Spurweite	800 mm
Zugseildurchmesser	18 mm

Fahrgeschwindigkeit	3,0 m/s (maximal)
Beschleunigung/ Verzögerung	0,3 m/s ²
Fahrzeit	58 s (minimal)
Fahrintervall	123 s
Förderleistung	880 Personen stündlich in jeder Richtung (theoretisch)
Antriebsleistung	42 kW Dauer-, 90 kW Spitzenleistung
Plätze pro Wagen	maximal 30 (8 Sitz- und 22 Stehplätze)
Zulässige Nutzlast	4200 kg
Gewicht je Wagen	4050 kg (leer), 6300 kg (vollbesetzt)
Fahrplanfeld im Offiziellen Kursbuch der Schweiz	2350
Fahrplan	alle 3 Minuten täglich von 6.15 bis 21 Uhr
Fahrten pro Tag	rund 300
Fahrpreis	einfache Fahrt Fr. 1.50, Retourfahrt Fr. 2.90, Ermässigung mit Mehrfahrtenkarten und für Gruppen